



AMTSBLATT

FÜR DIE REGION HANNOVER

Jahrgang 2023

Hannover, bereitgestellt am 10.08.2023

Nr. 15

A) Satzungen, Verordnungen und Bekanntmachungen der Region Hannover

Seite

B) Satzungen und Bekanntmachungen der Städte und Gemeinden

1. Stadt Pattensen

- Bekanntmachung – 40. Änderung des Flächennutzungsplanes

194

- Bekanntmachung – Bebauungsplan Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“

196

2. Stadt Seelze

- Vereinbarung nach § 1 Abs. 4 des Niedersächsischen Statistikgesetzes (NStatG) zur Übertragung der Aufgabe der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels

198

C) Sonstige Bekanntmachungen

A) Satzungen, Verordnungen und Bekanntmachungen der Region Hannover

– – –

B) Satzungen und Bekanntmachungen der Städte und Gemeinden

1. Stadt Pattensen

► Bekanntmachung – 40. Änderung des Flächennutzungsplanes

Der Rat der Stadt Pattensen hat in seiner Sitzung am 17.05.2023 die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes mit seiner Begründung beschlossen.

Hiermit wird die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches vom 3.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zuletzt geltenden Fassung bekannt gemacht.

Der Bereich der 40. Änderung des Flächennutzungsplanes befindet sich am nördlichen Ortsrand Redens zwischen dem Birkenweg und der Regionsstraße 224 nach Harkenbleck.

Er wird auf der folgenden Karte im Maßstab 1:5.000 dargestellt.

Die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes kann im Rathaus der Stadt Pattensen, Fachbereich 4, Sachgebiet Allgemeine Bauverwaltung, während der Sprechzeiten

Montag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 Uhr – 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Nach telefonischer Vereinbarung (Tel: 05101 1001-450/-454) können die Unterlagen auch außerhalb dieser Zeiten von jedermann eingesehen werden.

Jedermann kann über den Inhalt der 40. Änderung des Flächennutzungsplanes Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 40. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Weiterhin wird gemäß § 215 Abs. 2 BauGB vom 3.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zuletzt geltenden Fassung auf die nachfolgenden Rechtsfolgen hingewiesen:

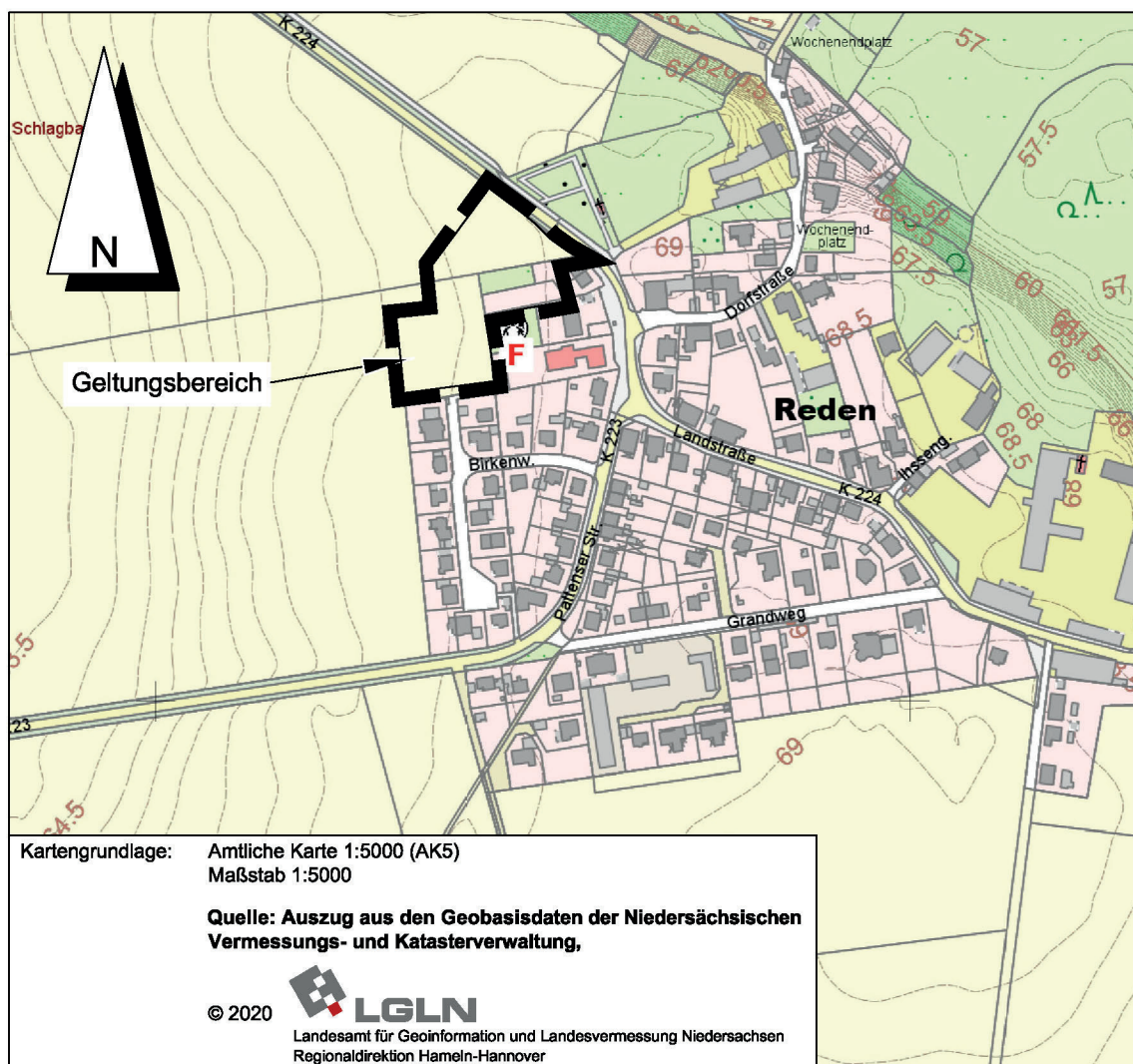
Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der 40. Änderung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Pattensen, 27.07.2023

Stadt Pattensen
Die Bürgermeisterin
In Vertretung
Müller



► **Bekanntmachung – Bebauungsplan Nr. 603
„Birkenweg – Nord, Reden“**

Der Rat der Stadt Pattensen hat in seiner Sitzung am 17.05.2023 den Bebauungsplan Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ als Satzung mit seiner Begründung beschlossen.

Hiermit wird der Bebauungsplan Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ mit seiner Begründung gemäß § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches vom 3.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zuletzt geltenden Fassung bekannt gemacht.

Der Bereich des Bebauungsplanes Nr. 603 befindet sich am nördlichen Ortsrand Redens zwischen dem Birkenweg und der Regionsstraße 224 nach Harkenbleck.

Er wird in der nachfolgenden Karte im Maßstab 1:5.000 dargestellt.

Der Bebauungsplan Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ mit seiner Begründung kann im Rathauses der Stadt Pattensen, Fachbereich 4, Sachgebiet Allgemeine Bauverwaltung, während der Sprechzeiten

Montag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 Uhr – 12.00 Uhr

eingesehen werden.

Nach telefonischer Vereinbarung (Tel: 05101 1001-450/-454) können die Unterlagen auch außerhalb dieser Zeiten von jedermann eingesehen werden.

Jedermann kann über den Inhalt des Bebauungsplanes Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ mit seiner Begründung Auskunft verlangen.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ mit seiner Begründung in Kraft.

Weiterhin wird gemäß § 215 Abs. 2 BauGB vom 3.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zuletzt geltenden Fassung auf die nachfolgenden Rechtsfolgen hingewiesen:

Unbeachtlich werden

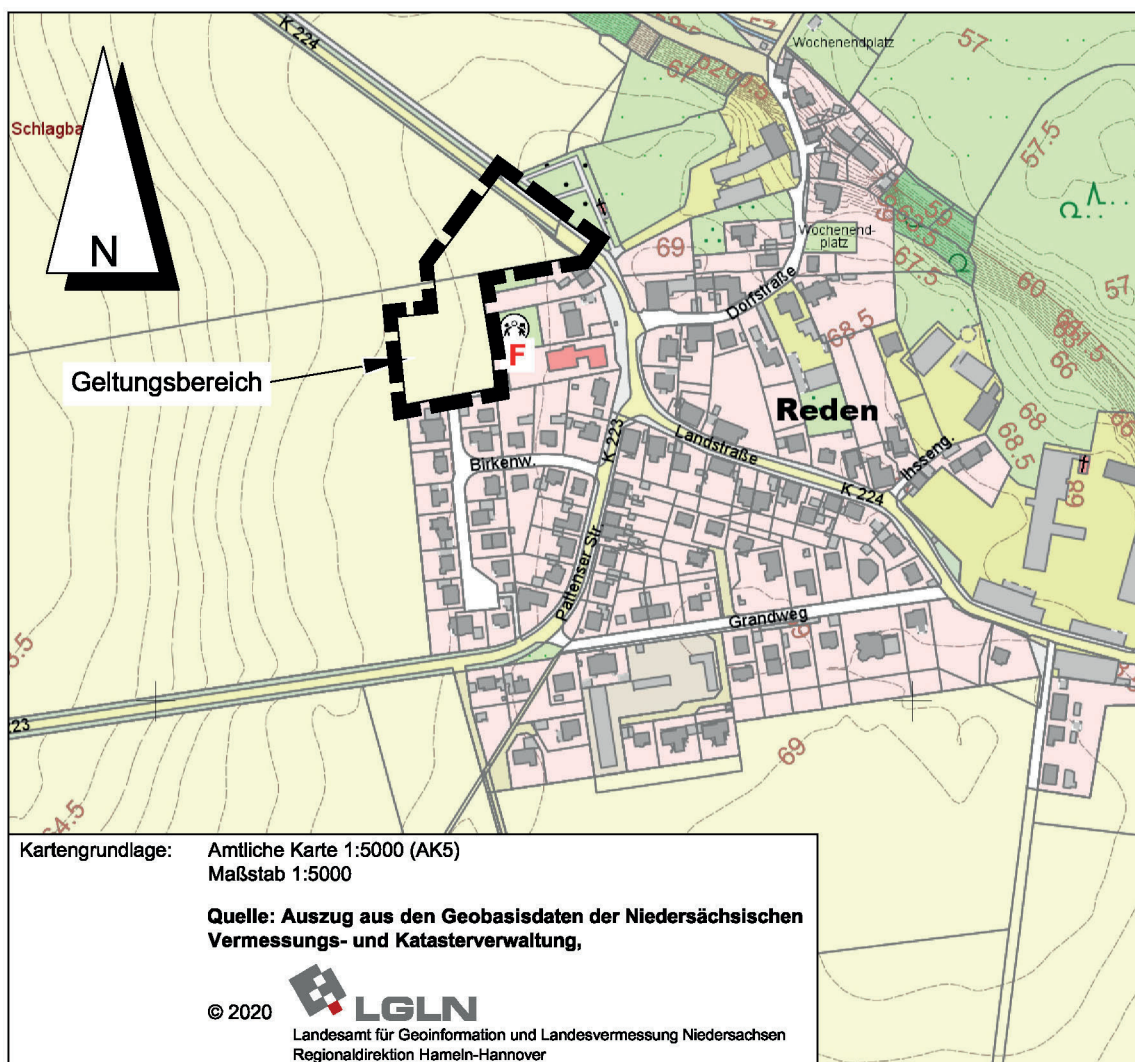
1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2a Nr. 2 – 4 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der 40. Änderung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes und des
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ mit seiner Begründung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches vom 3.11.2017 (BGBL. I S. 3634) in der zuletzt geltenden Fassung über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan Nr. 603 „Birkenweg – Nord, Reden“ mit seiner Begründung eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Pattensen, 27.07.2023

Stadt Pattensen
Die Bürgermeisterin
In Vertretung
Müller



2. Stadt Seelze

► Vereinbarung nach § 1 Abs. 4 des Niedersächsischen Statistikgesetzes (NStatG) zur Übertragung der Aufgabe der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels

zwischen der Region Hannover
vertreten durch den Regionspräsidenten
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover
im Folgenden: Region

und

der Stadt Seelze
vertreten durch den Bürgermeister
Rathausplatz 1
30926 Seelze
im Folgenden: Stadt Seelze

Auf der Grundlage von § 1 Abs. 4 des Niedersächsischen
Statistikgesetzes (NStatG) treffen die Vertragsparteien
folgende Vereinbarung.

§ 1 Zweck der Vereinbarung

- (1) Die Vereinbarung regelt die Zuständigkeiten bei der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels gemäß §§ 558c, 558d Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) für die Stadt Seelze.
- (2) Die mit dieser Vereinbarung getroffenen Zuständigkeitsvereinbarungen gelten unabhängig davon, ob die Stadt Seelze verpflichtet ist, einen Mietspiegel zu erstellen.

§ 2 Aufgabenübertragung; Zweckbindung der Daten

- (1) Die Stadt Seelze überträgt nach § 1 Abs. 4 NStatG der Region die Aufgabe der Erstellung und Fortschreibung eines qualifizierten Mietspiegels im Sinne der §§ 558 c, d BGB in Verbindung mit der Mietspiegelverordnung. Damit gehen alle mit der Erfüllung der Aufgabe verbundenen Rechte und Pflichten, auch im Hinblick auf die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten, auf die Region über. Die Zuständigkeit für die Anerkennung des Mietspiegels gemäß §§ 558c Abs. 1, 558 d Abs. 1 S. 1 BGB verbleibt bei der Stadt Seelze.
- (2) Die Region als kommunaler Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende sowie als örtlicher Träger der Sozialhilfe ist berechtigt, die erhobenen Daten im gesetzlich geregelten Umfang (derzeit nach § 22 SGB II und § 35 SGB XII) zu verwenden. Eine Verwendung für andere Zwecke ist nicht zulässig.

§ 3 Mitwirkungspflicht

Die Stadt Seelze verpflichtet sich, die für die Erstellung des Mietspiegels erforderlichen Einzeldaten zur Verfügung zu stellen. Der Umfang der Datenlieferung ergibt sich aus Artikel 238 § 1 Abs. 1 und 2 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche (EGBGB).

§ 4 Kosten

Die Region trägt die Kosten der ihr übertragenen Aufgabe.

§ 5 Laufzeit der Vereinbarung und Kündigung

- (1) Die Vereinbarung gilt auf unbestimmte Zeit.
- (2) Sie kann mit einer Frist von einem Jahr jeweils zum 31.12. eines Jahres gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 6 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Vereinbarung lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen, die nicht untrennbar mit der nichtigen Bestimmung verbunden sind, unberührt. Die Vereinbarungspartner verpflichten sich, in diesem Fall eine Neuregelung zu vereinbaren, die dem Vereinbarungszweck entspricht.

§ 7 Inkrafttreten

- (1) Die Vereinbarung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung durch die Region und die Stadt Seelze in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten tritt die zwischen den Vertragsparteien geschlossene Vereinbarung zur Übertragung der Aufgabe der Erstellung qualifizierter Mietspiegel gemäß §§ 558 c, d Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) und § 1 Abs. 4 Niedersächsisches Statistikgesetz NStatG sowie zur Datennutzung für die Ermittlung der angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung nach § 22 Sozialgesetzbuch (SGB) II und § 35 SGBXII vom 11.12.2015 außer Kraft.

Hannover,
den 04.07.2023
Steffen Krach
Regionspräsident

Seelze,
den 26.07.2023
Alexander Masthoff
Bürgermeister

— — —

C) Sonstige Bekanntmachungen

— — —

Herausgeber und Verlag

Region Hannover, Hildesheimer Straße 20,
30169 Hannover
Telefon: (0511) 616 - 46 451
E-Mail: amtsblatt-rh@region-hannover.de
Internet: www.hannover.de

Erscheinungstermin

Nach Bedarf – in der Regel alle 7 Tage donnerstags –

Redaktionsschluss

jeweils mittwochs der Vorwoche um 14.00 Uhr



Alle Amtsblätter finden Sie auf:
bekanntmachungen.region-hannover.de
oder scannen Sie den QR-Code